

# Eine Lehre Chiles zum 11. September 1973



„Ich habe oft gesagt, dass nicht die Revolutionäre die Gewalt erfinden. Es war die Klassengesellschaft, die im Laufe der Geschichte durch Gewalt und Unterdrückung ihr System entwickelt und den Massen aufgezwungen hat (...) Wir haben festgestellt, dass es in der ganzen Geschichte keinen einzigen Fall gibt, in dem die Reaktionsäre, die Ausbeuter, die Privilegierten eines Gesellschaftssystems, sich mit einer Veränderung abfinden (...) Was machen nun die Ausbeuter, wenn ihre Herrschaft nicht mehr von ihren Institutionen garantiert wird? (...) Sie zerstören sie einfach. (...) Die Frage ist, wer lernt hier schneller: die Ausbeuter, oder die Ausgebeuteten. Wer wird schneller von diesem Prozess lernen: Das Volk oder die Feinde des Volkes? Seid Ihr wirklich sicher, dass Ihr schneller gelernt habt, als Eure Ausbeuter?“

Fidel Castro 1971 in Santiago de Chile